

wofür man einige Zeit einplanen sollte. Eine gute Adresse für Frankreich ist z.B. Connexion Emploi (<http://www.connexion-emploi.com/de>). Gerade wenn man sich bei Instituten oder staatlichen Medien in Frankreich bewirbt sollte man einige Zeit einplanen, bis man Rückmeldung erhält. Nach einigen Bewerbungen hatte ich dann bei meinem zweiten Vorstellungsgespräch eine passende Stelle gefunden und mit Hilfe des EU-Servicepoint auch den vertraglichen Rahmen innerhalb kurzer Zeit klären können. Die Wohnungssuche in Paris ist keineswegs so aussichtslos wie man denkt, aber Zeit und Fleiß vor Ort zu suchen sollten vorhanden sein. Wer eine WG sucht, sollte in jedem Fall gut Französisch sprechen. Ich habe nach einigen Tagen Suche in Paris schließlich über Appartager (<http://www.appartager.com>) eine WG gefunden. Hierbei ist zu beachten, dass die französischen Wohnungsportale fast ausschließlich kostenpflichtig sind. Die 10-20 Euro sind aber gut investiert. Es gibt auch einige Seiten mit Kleinanzeigen oder Agenturen, die Wohnungen auf Zeit anbieten, auch für Ausländer ohne Französisch-Kenntnisse.

Emailvision ist ein aufstrebendes Internet-Unternehmen mit starkem Wachstum und flachen Hierarchien. International arbeiten rund 650 Mitarbeiter für Emailvision. Davon circa 300 in Clichy bei Paris, was auch das erste Büro des Unternehmens war. Im letzten Jahr wurde der Firmensitz nach London verlegt. Ich arbeitete in der Marketing-Abteilung in einem Team von insgesamt circa 30 Personen. Da ich für den zentralen europäischen Markt arbeiten konnte, waren meine deutsche Muttersprache, sowie Englisch- und Italienisch-Kenntnisse ein großer Vorteil. Die Aufgaben umschlossen sämtliche Aspekte des Marketing mit einem Fokus auf Event-Organisation (Messen, Kundenevents, Trainings), sowie deren Vor- und Nachbereitung, wie auch die Ausführung vor Ort. Dies beinhaltete gelegentlich Reisen nach Deutschland, Österreich und in die Schweiz. Dementsprechend fand eine sehr intensive Zusammenarbeit mit dem Sales-Team aus Deutschland statt, die in Hamburg sitzen. So konnte ich also auch Erfahrungen im Vertrieb und direkt mit den Kunden sammeln. Das Online-Marketing war eine weitere wichtige Aufgabe. Hierbei konnte ich zusammen mit den Traffic und Online Managern an Ad-Words-Kampagnen arbeiten, Banner selbst erstellen und Werbeschaltungen buchen. Dafür waren Vorkenntnisse mit der Adobe Creative Suite, die ich in früheren Praktika und privat sammeln konnte, von großem Vorteil. Insgesamt war meine Arbeit höchst eigenverantwortlich und ich habe mir schon nach kurzer Zeit ein hohes Maß an Kompetenzen aneignen können. Die flachen Hierarchien haben ein sehr produktives Arbeiten mit den verschiedenen Teams ermöglicht und ich war sehr dankbar für eine schnelle und freundliche Integration.

In Paris muss man sich wie in jeder Großstadt auf längere Arbeitswege gefasst machen, wobei die Metro meist sehr zuverlässig und schnell ist. Das Fahrradverleih-System "Vélib" ist ebenfalls sehr praktisch im Alltag. Auch wenn die Arbeitszeiten offiziell bei 35 Stunden liegen, wird zumindest in der freien Wirtschaft um die 40 Stunden oder auch mehr gearbeitet. Zu Freizeitmöglichkeiten muss in Paris nicht viel gesagt werden. Viele Parks und Kanäle sind vor allem im Sommer der Anlaufpunkt für junge Menschen. Bars und Clubs sind in Fülle vorhanden, genauso wie Theater, Sportangebot etc. Lediglich die Lebenshaltungskosten sind höher als bei uns, was dringend in die finanzielle Planung integriert werden muss. Getränke in Bars sind generell doppelt so teuer als in Deutschland. Supermärkte sind etwas teurer, allerdings gibt es inzwischen auch Lidl und Co in Frankreich.

Im Fazit waren es für mich großartige - wenn auch sehr stressige - sechs Monate mit einem spannenden Job und vielen tollen Erfahrungen beruflich wie privat. Mir wurde sogar ein Arbeitsvertrag in Paris angeboten, was eine tolle Bestätigung für die viele Mühe gewesen ist.

Bilder/Fotos keine Bilder/Fotos

Tipps für Praktikanten

Vorbereitung

Praktikumssuche <http://www.connexion-emploi.com/>

Wohnungssuche <http://www.appartager.com/>

Versicherung -

Sonstiges -

Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss Orange, Bouygues, SFR sind die klassischen Mobilfunkanbieter, die allesamt Prepaid-Angebote haben. Free Mobile ist ein neuer und angeblich wesentlich günstigerer Anbieter.

Bank/Kontoeröffnung In der Regel braucht man ein französisches Konto, da in Frankreich teils noch andere Systematiken herrschen (Bsp. Cheque-Hefte). Die großen Banken verlangen monatliche Gebühren von 10-20 Euro. Ich habe mich für die Direktbank ING Direct entschieden, wo das Konto kostenlos ist. Man muss allerdings auf eventuelle Bedingungen, wie monatlichen Mindesteinzug achten.

Sonstiges -

Alltag / Freizeit

Ausgangsmöglichkeiten -

Sonstiges -

Fragebogen

Dauer des Praktikumaufenthaltes, Vorbereitung und Motivation

Auf welchem Weg haben Sie von dem ERASMUS-Programm erfahren? Akademisches Auslandsamt / International Office

Andere -

Haben Sie bereits an einer anderen ERASMUS Maßnahme teilgenommen? ERASMUS-Studium

Halten Sie die Dauer Ihres Praktikumsaufenthaltes für: zu kurz

Aus welchen Gründen strebten Sie einen Praktikumsaufenthalt im Ausland an? -

Andere -

Information und Unterstützung

Wie bzw. durch wen haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? eigene Suche

relevante Links -

andere Quellen -

Falls Sie eine Mittlerorganisation genutzt haben, mussten Sie für die Vermittlung des Praktikums etwas bezahlen? -

Wenn ja, wie viel (EUR) -

Name der Mittlerorganisation -

Land der Mittlerorganisation -

Homepage der Mittlerorganisation -

Fanden Sie es schwierig ein Gastunternehmen zu finden? 4

Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	4	
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	-	
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4	
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	4	
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	-	
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4	
Was erhielten Sie bei Ihrer Ankunft im Gastunternehmen?		ein Einführungsgespräch,eine ausführliche Einarbeitung,eine Führung durch die Gasteinrichtung
Sonstiges	-	
Inwieweit haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf das Praktikum erfüllt?		
Betreuung durch einen Mentor	5	
Anspruchsvolle Aufgaben	5	
Anwendung der theoretischen Kenntnisse in der Praxis	3	
Kennenlernen des Arbeitsalltags	5	
Selbständiges Arbeiten	5	
Verbesserung von Softskills	3	
Interkulturelle Erfahrungen	5	
Persönliche Entwicklungsmöglichkeit	5	
Sonstiges	-	
Haben sich Ihre Erwartungen an das Gastunternehmen in Bezug auf das Praktikum insgesamt erfüllt?	5	
Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad in das Gastunternehmen?	5	
Wie war Ihr Arbeitsplatz ausgestattet?	5	
Unterbringung		
Art der Unterbringung im Gastland		Wohngemeinschaft
andere	-	
Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden?		Internet
andere	-	
War es schwierig eine Unterkunft zu finden?	4	
Anerkennung		
Wurde Ihnen vor Beginn Ihres Praktikums im Ausland die Vereinbarung zwischen Heimathochschule, Gastunternehmen und Studierenden ("training agreement") ausgehändigt?	Ja	

Welches Förderjahr ist auf Ihrem training agreement angegeben?	2011/2012
Wird Ihr Auslandspraktikum anerkannt?	zum Teil
Wenn ja, welche Anerkennung erhalten Sie?	Diploma Supplement
Welchen Nachweis über Ihr Praktikum erhielten Sie von der Gasteinrichtung?	Qualifiziertes Praktikumszeugnis
Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung	
Arbeitssprache(n) im Gastunternehmen:	Französisch, Englisch, Deutsch
Haben Sie an einem vorbereitenden Sprachkurs vor und/oder während des Aufenthaltes teilgenommen?	Nein
Wenn ja, wer hat den (die) Sprachkurs(e) organisiert?	-
Andere	-
Gesamtdauer in Wochen	-
Stunden pro Woche	-
Wird die Teilnahme am Sprachkurs anerkannt?	nicht teilgenommen
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Vor dem ERASMUS-Aufenthalt	3
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Nach dem ERASMUS-Aufenthalt	4
Hatten Sprachbarrieren Auswirkungen auf das Praktikum?	Nein
Wenn ja,	-
Andere	-
Haben Sie sich interkulturell vorbereitet?	Nein
Wenn ja, durch	-
Andere	-
Wenn ja, wie	-
Sonstiges	-
Welche Komponenten der http://eu-community.daad.de haben Sie zur Vorbereitung genutzt?	keine
Kosten	
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatlicher Durchschnitt in Euro)	1100
Erhaltenes ERASMUS Stipendium pro Monat in Euro	350
In welchem Umfang deckte das ERASMUS-Stipendium Ihre Kosten?	2
Wann haben Sie das ERASMUS-Stipendium erhalten?	am Anfang des Praktikums
Haben Sie ein Unternehmensgehalt erhalten?	Ja
Wenn ja, wie hoch war Ihr Gehalt?	800-1200
Hat das Gastunternehmen Ihnen andere Arten der Vergütung (Sachleistungen) gewährt?	andere
Andere	Mensa-Zuschuss

Hatten Sie andere Einkommensquellen?	Nein
Andere	-
Geschätzter Gesamtbetrag anderer Quellen pro Monat in Euro	-
Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben?	600
Ihre persönlichen Erfahrungen - Bewertung des ERASMUS-Praktikums	
Beurteilung des fachlichen Nutzen des Aufenthaltes.	3
Beurteilung des persönlichen Nutzens des Praktikums.	5
Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes irgendwelche ernststen Probleme auf?	Nein
Wenn ja, bitte angeben	-
Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders wichtig?	Erwerb von Berufserfahrung, Erwerb neuer fachlicher Kompetenzen und Fähigkeiten, kulturelle, im Ausland leben, Sprachkenntnisse erweitern, Freunde im Ausland
Andere	-
Haben Sie neue Techniken, Technologien und Methoden kennen gelernt?	Ja
Können Sie sich als Ergebnis Ihrer Erfahrungen mit Ihrem ERASMUS-Praktikum eher vorstellen, nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedsstaat der EU / EWR zu arbeiten?	Ja
Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen in Ihrer beruflichen Karriere helfen wird?	5
Glauben Sie, dass Ihr ERASMUS-Praktikum Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wird?	5
Allgemeine Bewertung (Zufriedenheit) des ERASMUS-Aufenthaltes.	5
Sind Sie bereit, Outgoing und Incoming Studierenden bei Fragen zu ERASMUS weiterzuhelfen?	Ja
Welche Empfehlung und Ideen möchten Sie anderen Studierenden weitergeben (z.B. Bewerbungsverfahren, allgemeine Informationen)?	-
Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Praktika Programm verbessert werden?	-
Der DAAD versichert, keine Daten ohne mein Einverständnis an Dritte weiterzugeben. Ich bin damit einverstanden, dass der DAAD meine persönlichen Daten speichert.	Ja.
Ich bin mit der Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes auf der Seite http://eu-community.daad.de einverstanden.	Ja.
	Nein.

Meine E-Mail-Adresse soll im Erfahrungsbericht bei der Veröffentlichung angezeigt werden.

Datum, Unterschrift: _____, _____

